

# GV Hohwacht

Sitzung vom 27.9.2011

Seite 105

in Hohwacht, Lesehalle

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 107 bis 112  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.07 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Klaus-Dieter Dehn	13.
2. Guido Brotz	14.
3. Wolfgang Bünjer	15.
4. Iris Dencker	16.
5. Wolfgang Lilienthal	17.
6. Matthias Potrafky	18.
7. Petra Rath	19.
8. Karin Schöning	20.
9. Gerhard Weiß	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg
11.	2. Herr Preuß / Gemeinde Hohwacht
12.	3. 16 Zuhörer
	4. Frau Gothsch / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Eckhard Petersen	1. Wolfgang Rathje
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 08.09.2011 auf Dienstag, den 27.9.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (30.08.2011)
3. Jahresabschluss für das Jahr 2010 „Kurbetrieb“
4. Jahresrechnung für das Jahr 2010 „Gemeinde“
5. Niederschlagswasserbeseitigung
  - Abrechnung für das Jahr 2010
6. Bestätigung des Abgabesatzes für die Kalkulation der Fremdenverkehrsabgabe für die Jahre 2011 bis 2013
7. Bestätigung des Abgabesatzes für die Kalkulation der Kurabgabe für das Jahr 2012
8. Bericht über die unvermutete Kassenprüfung
9. Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden für den Finanzausschuss
10. Wahl eines Abstimmungsausschusses für den Bürgerentscheid am 06. November 2011
11. Einwohnerfragestunde
12. Verschiedenes

Nicht öffentlich

13. Bauangelegenheiten

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Bürgermeister Dehn erklärt, dass Frau Rath ab sofort Fraktionsvorsitzende der WGH-Fraktion ist.

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, Tagesordnungspunkt 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 9 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (30.08.2011)

Die Niederschrift über die Sitzung vom 30.08.2011 wird genehmigt.

- 9 dafür -

3. Jahresabschluss für das Jahr 2010 „Kurbetrieb“

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Frau Schöning gibt kurze Erläuterungen.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Jahresabschluss des Kurbetriebes Hohwacht für das Wirtschaftsjahr 2010 wird wie folgt festgestellt:

Die Bilanz zum 31.12.2010 wird auf 3.710.932,84 Euro und der Verlust für den Kurbetrieb in der Zeit vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 auf 152.767,66 Euro festgestellt. Dieser Verlust ist aus dem Haushalt der Gemeinde zu decken. Die Gemeinde hat bereits ein Betriebsmittelzuschuss in Höhe von 272.800,00 Euro dem Kurbetrieb zugeführt. Der zuviel gezahlte Betrag in Höhe von 120.032,34 Euro ist an die Gemeinde zu erstatten. Die Summe der Erträge wird auf 682.105,10 Euro und die Summe der Aufwendungen auf 834.872,76 Euro festgestellt.

2. Die Gemeindevertretung beschließt, einen Betrag in Höhe von 152.767,66 Euro aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen.

- 9 dafür -

4. Jahresrechnung für das Jahr 2010 „Gemeinde“

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Frau Schöning gibt sehr kurze Erläuterungen.

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gemäß §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2010 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 3.546,84 Euro und dem Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 532,94 Euro.

2. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2010.

- 9 dafür -

5. Niederschlagswasserbeseitigung - Abrechnung für das Jahr 2010

Die Abrechnung für das Jahr 2010 ist als Vorlage zugegangen. Nach Kurzerläuterung durch Frau Schöning nimmt die Gemeindevertretung Kenntnis von der Abrechnung.

Die Abrechnung für die Ortsentwässerung Schmiedendorf für das Jahr 2010 ist ebenfalls als Vorlage zugegangen. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von dieser Abrechnung.

## 6. Bestätigung des Abgabesatzes für die Kalkulation der Fremdenverkehrsabgabe für die Jahre 2011 bis 2013

Hierzu ist eine neue Vorlage mit der Kalkulation als Vorlage zugegangen.

Herr Lilienthal führt hierzu aus, dass in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung zusätzliche Unterlagen mit den Kostenstellen der Buchhaltung vorgelegt worden sind. Des Weiteren ist eine Erläuterung durch die Kurverwaltung an die Gemeindevertreter übersandt worden. In Nummer 3 dieser Vorlage sind Erläuterungen für die Reparatur des Badesteges gegeben worden. Für die Reparatur des Badesteges wurden in den Wirtschaftsjahren 2008 und 2009 Rückstellungen gebildet – im Wirtschaftsjahr 2010 wurden die Rückstellungen Badesteg in Anspruch genommen und aufgelöst (insgesamt 25.000,00 Euro/Kostenstelle Strandbewirtschaftung). Der Aufwand wurde teilweise der Kostenstelle „Wege und Anlagen“ zugeordnet und erklärt den dortigen Mehraufwand in 2010. Es führt zu keiner Veränderung in der Berechnung des gemeindlichen Aufwandes. Hierzu hat Herr Lilienthal die Frage, wo der restliche Betrag des aufgelösten Betrages in Höhe von 25.000,00 Euro geblieben ist. Diese Frage hat Herr Lilienthal am Nachmittag des Sitzungstages mit Frau Köhler besprochen, die Antwort lautete, dass dieser Betrag in die Gewinn- und Verlustrechnung gebucht worden ist.

Herr Lilienthal führt aus, dass er diesen Restbetrag nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung finden kann. Im Jahre 2010 sind wohl 25.000,00 Euro in die Gewinn- und Verlustrechnung aufgenommen worden, ein Teilbetrag davon wurde wohl in die Position „Wege und Anlagen“ gebucht. Bei der Kostenstelle Reparatur des Badesteges im Jahre 2010 wurden jedoch nur 18.500,00 Euro angesetzt. Der Verbleib des restlichen Betrages von 6.500,00 Euro der Auflösung der Rückstellung ist für ihn nicht auffindbar. Die Auflösung der 25.000,00 Euro-Rückstellung ist absolut nicht nachvollziehbar, da 6.500,00 Euro nicht auffindbar sind.

Herr Potrafky führt aus, dass die Vorlage neu zu überarbeiten ist und der genaue Verbleib der Beträge darzustellen ist.

Herr Lilienthal schlägt vor, die Problematik in einer kleinen Gesprächsrunde mit Frau Köhler zu besprechen und erst in der nächsten Sitzung die Kalkulation der Fremdenverkehrsabgabe zu beschließen.

Ein zweites Problem ist die Kostenstelle Veranstaltungen im Jahre 2008. Ein Betrag in Höhe von 20.000,00 Euro, der der HBT zugeflossen ist, soll bei dieser Kostenstelle berücksichtigt worden sein, so die Auskunft von Frau Köhler.

Im Folgejahr ist diese Position auf 8.000,00 Euro reduziert worden. Auch im Jahre 2009 und 2010 sind die Zahlungen von 20.000,00 Euro an die HBT nicht auffindbar.

Herr Potrafky führt hierzu aus, dass nach seiner Auffassung der Kostenanteil an die HBT doppelt berechnet worden ist, in den Jahren 2009 und 2010 sind diese Zahlungen in Höhe von je 20.000,00 Euro an die HBT nicht auffindbar.

Es soll kurzfristig ein Gespräch mit Frau Köhler zur Aufklärung der Probleme erfolgen. Eine neue Sitzung der Gemeindevertretung findet am 10.10.2011 um 11.00 Uhr statt.

Der Tagesordnungspunkt wird bis dahin vertagt.

7. Bestätigung des Abgabesatzes für die Kalkulation der Kurabgabe für das Jahr 2012  
Hierzu ist eine Kalkulation als Vorlage zugegangen. Da Verbindungen zur Kalkulation der Fremdenverkehrsabgabe bestehen, wird dieser Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung vertagt.

- 9 dafür -

8. Bericht über die unvermutete Kassenprüfung

Bürgermeister Dehn trägt dem Bericht über die unvermutete Kassenprüfung durch das Amt vor, Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

9. Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden für den Finanzausschuss

Vorgeschlagen und gewählt wird Herr Gerhard Weiß.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

10. Wahl eines Abstimmungsausschusses für den Bürgerentscheid

am 06. November 2011

Als Mitglieder für den Abstimmungsausschuss werden vorgeschlagen und gewählt:

Mitglied

Karsten Kühl

Karsten Kruse

Gerhard Weiß

Petra Rath

Volkmar Thiele

Karl-Heinz Pernau

Wolfgang Lilienthal

Iris Dencker

Vertreter

Jürgen Bakker

Markus Winberg

Sabine Dehn

Meikel Arensmeier

Karl Huesmann

Matthias Potrafky

Wolfgang Bünjer

Conny Petersen

- 9 dafür -

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Unterrichtung der Bürgerinnen und Bürger gemäß § 16 g Absatz 6 GO durch eine öffentliche Bekanntmachung erfolgt.

- 9 dafür -

11. Einwohnerfragestunde

1. Es erfolgt eine Anfrage, warum Frau Köhler nach Auffassung des Fragestellers in der Sitzung öffentlich beschädigt worden ist. Bürgermeister Dehn führt hierzu aus, dass zu wenig Kenntnisse über die Buchführung in der Gemeindevertretung vorhanden sind und auch von Herrn Lilienthal betont worden ist, dass keineswegs eine Beschädigung oder sonstige Beeinträchtigungen von Frau Köhler gewollt ist.

12. Verschiedenes

1. Bürgermeister Dehn berichtet, dass der Abenteuerspielplatz am 28.10.2011 eingeweiht wird.

2. Herr Potrafky spricht den Ablauf der Gewährleistungsfrist am 15.10.2011 für die Straße Kranichring an. Die Mängel an dieser Straße sollten durch die Gemeinde festgestellt werden. Herr Potrafky verweist hierzu auf einen alten Beschluss der

Gemeindevertretung hinsichtlich einer Übernahme dieser Straße. Bürgermeister Dehn führt hierzu aus, dass ein Schriftverkehr mit der Firma Anders erfolgt ist, diese Straße ist jedoch bisher von der Gemeinde nicht abgenommen worden. Herr Potrafky weist nochmals darauf hin, dass bis zum 15.10.2011 die Gewährleistungsfrage geklärt werden sollte.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: